

Vorlage Nr. 35/19	Datum 23.05.2019
--------------------------------	----------------------------

GR

TA

VA

KiGaA

öffentlich

nichtöffentlich

Sitzung am 3. Juni 2019

Aktenzeichen: 211.21:Sanierung II. Bauabschnitt

TOP 1: Schlossbergschule Talheim - Innenräumliche Umgestaltung und Sanierung - Auftragsvergaben
--

I. Antrag:

1. Der Auftrag zur Ausführung der Schadstoffsanierung ergeht an die Firma Rüdiger Umwelttechnik GmbH, Klenzestraße 14 b, 82327 Tutzing, zum Angebotspreis in Höhe 37.425,55 € brutto.
2. Der Auftrag zur fachtechnischen Begleitung der Schadstoffsanierung ergeht an das Sachverständigenbüro Dr. Blessing GbR, Ahornstraße 100, 71088 Holzgerlingen, zum Angebotspreis in Höhe von 17.043,18 € brutto.
3. Der Auftrag für die Demontage- und die Rückbauarbeiten ergeht an die Firma MH-Abbruch, Hoher Steg 11, 74348 Lauffen, zum Angebotspreis in Höhe von 122.978,93 € brutto.
4. Der Auftrag zur Erbringung der SiGeKo-Leistungen bei der innenräumlichen Umgestaltung und Sanierung des Schulhauptgebäudes der Schlossbergschule Talheim wird an das Ingenieurbüro MBF – Keppler GmbH, Im Weidengrund 19, 74246 Eberstadt, zum Angebotspreis in Höhe von 8.151,50 € brutto vergeben.

II. Sachverhalt:

Schadstoffsanierung

Im Zuge der Gesamtplanungen zur innenräumlichen Umgestaltung und Sanierung des Schulhauptgebäudes der Schlossbergschule Talheim wurde als erste Maßnahme die Schadstoffsanierung im Heizungs- und Sanitärbereich beschränkt ausgeschrieben.

-2-

Das Leistungsverzeichnis für die beschränkte Ausschreibung wurde vom Ingenieurbüro Zimmermann und Becker GmbH, Heilbronn, in Zusammenarbeit mit dem Sachverständigenbüro Dr. Blessing GbR, Holzgerlingen, und dem Planungsbüro Wolfgang Münzing, Flein, erarbeitet. Es erfolgte eine beschränkte Ausschreibung unter insgesamt 8 geeigneten Fachfirmen. Bei der Angebotseröffnung am 03.05.2019 wurden 7 Angebote eröffnet.

Nach fachtechnischer und rechnerischer Prüfung durch das Ingenieurbüro Zimmermann und Becker GmbH ergeht folgender Vergabevorschlag:

1. Firma Rüdiger Umwelttechnik GmbH, Tutzing	37.425,55 €
2. Bieter 2	39.440,17 €
3. Bieter 3	43.849,42 €
4. Bieter 4	44.706,84 €
5. Bieter 5	46.108,06 €
6. Bieter 6	59.244,15 €
7. Bieter 7	59.984,06 €

In der Kostenberechnung nach der DIN 276 des Planungsbüros Wolfgang Münzing waren für die Leistungen der Schadstoffsanierung Kosten in Höhe von rund 100.000 € enthalten. Der Kostenrahmen wird somit eingehalten. Von Seiten des Ingenieurbüros Zimmermann und Becker GmbH wird angemerkt, dass sich auf Grund der schwierigen Massenermittlung des Gewerkes „Schadstoffsanierung“ auch bei der Ausführung noch Massenmehrungen ergeben können oder durch die Vorgaben des begleitenden Sachverständigenbüros Dr. Blessing GbR zusätzliche Kosten entstehen können.

Von Seiten der Verwaltung wird vorgeschlagen der Firma Rüdiger Umwelttechnik GmbH, Klenzestraße 14 b, 82327 Tutzing, den Auftrag zur Ausführung der Schadstoffsanierung zum Angebotspreis in Höhe von 37.425,55 € brutto zu erteilen.

Fachtechnische Begleitung der Schadstoffsanierung

Das Sachverständigenbüro Dr. Blessing GbR, Holzgerlingen, begleitet die Gemeinde Talheim bei der Sanierung des Schulhauptgebäudes der Schlossbergschule Talheim. Im Anschluss an die auszuführenden Arbeiten der Schadstoffbeseitigung sind die betroffenen Bereiche zu reinigen und auf Schadstofffreiheit zu untersuchen.

Das Sachverständigenbüro Dr. Blessing GbR legte für die Leistungen zur Erstellung eines Schadstoffkonzeptes ein Angebot in Höhe von 17.043,18 € brutto vor. Die Beratungsleistungen des Sachverständigenbüros Dr. Blessing GbR wurden in den letzten Jahren fachlich fundiert erbracht. Von Seiten der Verwaltung wird vorgeschlagen, dem Sachverständigenbüro Dr. Blessing GbR, Ahornstraße 100, 71088 Holzgerlingen, den Auftrag zur fachtechnischen Begleitung der Schadstoffsanierung zum Angebotspreis in Höhe von 17.043,18 € brutto zu erteilen.

Demontage- und Rückbauarbeiten

Die Demontage- und Rückbauarbeiten für die bestehenden Akustikdecken, die Bodenbeläge der Klassenzimmer, die Vergrößerung der Türzargen und die Abbrucharbeiten bei dem neuen Aufzug wurden in einem Leistungsverzeichnis zusammengefasst und im Staatsanzeiger am 12.04.2019 sowie in der Heilbronner Stimme am 16.04.2019 öffentlich ausgeschrieben. Insgesamt wurden 7 Leistungsverzeichnisse ausgegeben. Bei der Submission am 14.05.2019 wurden 2 Angebote eröffnet. Nach fachtechnischer und rechnerischer Prüfung durch das Planungsbüro Wolfgang Münzing ergeht folgender Vergabevorschlag:

1. Firma MH Abbruch Michael Härle, Lauffen	122.997,84 €
2. Bieter 2	159.908,92 €

In der Kostenberechnung nach der DIN 276 des Planungsbüros Wolfgang Münzing waren für die Leistungen der Schadstoffsanierung insgesamt Kosten in Höhe von 151.130,24 € brutto enthalten, so dass der Kostenrahmen eingehalten ist.

Von Seiten der Verwaltung wird vorgeschlagen, der Firma MH Abbruch Michael Härle, Hoher Steg 11, 74348 Lauffen, den Auftrag zur Ausführung der Schadstoffsanierung zum Angebotspreis in Höhe von 122.997,84 € brutto zu erteilen.

SiGeKo-Leistungen

Das Ingenieurbüro MBF-Keppler GmbH, Im Weidengrund 19, 74246 Eberstadt, begleitet die Gemeinde Talheim in den letzten Jahren bei den erforderlichen SiGeKo-Leistungen bei Baumaßnahmen zur vollen Zufriedenheit. Das Ingenieurbüro MBF-Keppler GmbH legte für die Baumaßnahme der innenräumlichen Umgestaltung und Sanierung des Schulhauptgebäudes der Schlossbergschule Talheim ein Honorarangebot in Höhe von 8.151,50 € brutto vor. Auf Grund der positiven Erfahrungen der letzten gemeinsamen Baumaßnahmen wird von der Verwaltung vorgeschlagen, dem Ingenieurbüro MBF-Keppler GmbH, Im Weidengrund 19, 74246 Eberstadt, den Auftrag der SiGeKo-Leistungen zur innenräumlichen Umgestaltung und Sanierung des Schulhauptgebäudes der Schlossbergschule Talheim, 2. Bauabschnitt, zum Angebotpreis in Höhe von 8.151,50 € brutto zu erteilen.

In der Gemeinderatssitzung am 01.07.2019 sollen weitere Hauptgewerke beauftragt werden. Die Kostenberechnung nach der DIN 276 wird nach diesen Auftragsvergaben neu überarbeitet und dem Gemeinderat vorlegt.

Das Planungsbüro Wolfgang Münzing, Frau Fischer, und das Ingenieurbüro Zimmermann und Becker GmbH, Herr Stahl, werden in der Gemeinderatssitzung anwesend sein und weitere Erläuterungen geben.